

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

131 (14.5.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 131. Erstes Blatt.

Freitag den 14. Mai

1886.

Bekanntmachung.

Nr. 5483. Die ledige Sofie Eichsteller von Teutschneureuth ist durch Beschluß des diesseitigen Amtsgerichts vom 29. April 1886 Nr. 11330 im Sinne des L.R.G. 489 entmündigt und dieser Beschluß heute der Obervormundschaftsbehörde mitgeteilt worden.

Karlsruhe, den 7. Mai 1886.

Großh. Amtsgericht Abteilung V.

C. Reutti.

Bekanntmachung.

Nr. 5482. Josef Veith Ehefrau, Luise geb. Ernst von Heidelberg, z. St. hier, ist mit Beschluß des Gr. Amtsgerichts Karlsruhe vom 29. April d. J. Nr. 11433 im Sinne des L.R.G. 489 entmündigt und dieser Beschluß heute der Obervormundschaftsbehörde mitgeteilt worden.

Karlsruhe, den 7. Mai 1886.

Großh. Amtsgericht Abt. V.

C. Reutti.

Konkursverfahren.

Nr. 12544. Ueber das Vermögen der Firma J. Marr, Inhaberin Jenny Marr geb. Reutlinger von Karlsruhe, wurde, da dieselbe ihre Zahlungseinstellung glaubhaft gemacht hat, durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier, heute am 12. Mai 1886, Nachmittags 1/4 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Hubert Feederle dahier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 10. Juni 1886 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag den 17. Juni 1886, Vormittags 1/2 10 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hieselbst, Akademiestraße 2 — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 10. Juni 1886 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 12. Mai 1886.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

W. Frank.

Öffentliche Zustellung.

Civ.-Nr. 12044. Die Erben des Schuhmachers Jakob Philipp Heuser von Lintenheim, als: a. dessen Wittwe Christine geb. Uebelher, b. dessen Sohn Albert Heuser, Schuhmacher von da, klagen gegen den Landwirt Ludwig Meß II. und dessen sammtschuldige Ehefrau Karoline geb. Buser alda, z. St. an unbekanntem Orte, aus Darlehen mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Beurteilung der Beklagten unter Sammtthast zur Zahlung von 257 M. 14 Pf. nebst 5% Zins vom 28. Dezember 1882 und laden die Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht hier, Akademiestraße 2 — 1. Stock, Zimmer Nr. 2 — auf

Montag den 28. Juni 1886, Vormittags 1/2 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 10. Mai 1886.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

An die Mitglieder der Kirchengemeindeversammlung.

Die Pläne und Kostenvoranschläge für die im Bahnhofsplatz neu zu erbauende Kirche, wozüber in der auf den 24. d. Mts. zu berufenden Kirchengemeindeversammlung Beschluß gefaßt werden soll, werden in der Sakristei der Stadtkirche den Mitgliedern der Kirchengemeindeversammlung auf Verlangen durch Kirchendiener Billing vorgezeigt.

Karlsruhe, 12. Mai 1886.

Der Kirchengemeinderat.

Bekanntmachung.

21. Die Gewächshäuser im Großh. bot. Garten dahier bleiben von Montag den 17. d. Mts. wegen des Ausräumens bis auf Weiteres geschlossen.

Karlsruhe, den 13. Mai 1886.

Großh. Gartendirektion:

Pfister.

Fachschule der Schuhmacher-Zunft Karlsruhe.

Die Ergebnisse des Fachunterrichts sind am Montag den 17. Mai von 9—12 Uhr Vormittags und von 1—6 Uhr Nachmittags im großen Zeichenaal der Gewerbeschule im alten Lyceum zur Besichtigung ausgestellt. Die Prüfung und Preisvertheilung an die Lehrlinge findet nächsten Sonntag den 16. Mai, Vormittags 11 Uhr, ebendasselbst statt.

Die verehrlichen Behörden, die Freunde der Fachschule, die Angehörigen und Lehrmeister der Lehrlinge und die Mitglieder der Zunft sind hierzu höflichst eingeladen.

Karlsruhe, den 12. Mai 1886.

Der Vorstand.

Durlach.

Eigenschafts-Versteigerung.

22. Der Theilung wegen wird Montag den 17. Mai 1886, Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause zu Durlach das den Erben der

Amtsrevisor Christof Steinmeyer Eheleute von da gehörige zweifelhändige Wohnhaus mit Waschküche, Scheuer, 8 Ar 19 Meter Hausgarten, 6 Ar 48 Meter Hofraithe, 14 Ar 67 Meter, in der Leopoldstraße zu Durlach neben Karl

Grimm Wittve und Gerichtsvollzieher Bleich, tagirt zu 30000 M. öffentlich zu Eigentum gegen Baarzahlung versteigert, wobei der Zuschlag sogleich und unbedingt erfolgt, wenn der Schätzungswert oder mehr geboten wird.

Der obere Stock kann erst am 1. April 1887, der untere Stock aber schon am 23. Juli 1886 bezogen werden.

Durlach, den 10. Mai 1886.

Schultheiß,
Großh. Notar.

Wohnungen zu vermieten.

22. Akademiestraße (verlängerte) 42 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Küche und Keller, alles der Neuzeit entsprechend, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Ettlingerstraße 3 ist eine comfortable Wohnung von 5 Zimmern mit Allee, Garderobe, Veranda, Balkon u. allen Bequemlichkeiten (Wasser, Gaslüftung, Lampen und Aufzug) sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Erdgeschoß.

22. Hirschstraße 14 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, neu hergerichtet, wegen Verletzung sogleich oder auf 23. Juli, sowie der 1. Stock von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

32. Kaiser-Allee 63 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, per 23. Juli oder sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

* Leopoldstraße 15 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Kammern auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

Ludwigplatz 59 sind auf 23. Juli zwei Zimmer mit Küche und Mansarde zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 22. Schützenstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

33. Schützenstraße 64 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Magdkammer, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenschrank, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Gasleitung und für die Küche besonderes Stiegenhaus. Näheres im 1. Stock.

42. Stephanienstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, Küche mit Gas- und Wasserleitung, Mansarde, sammt allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von Morgens 10 Uhr an. Näheres im Hinterhaus.

Werderstraße 69 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, Keller, mit 1 oder 2 Mansarden, auf den 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine Mansardenwohnung zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

In einem Seitenbau der Schützenstraße ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Kammer und Kellerabteilung, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Werderplatz 37 im 2. Stock.

* Wegen Verletzung ist alsbald eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 10 im 4. Stock.

21. Eine schöne, gut möblierte Parterrewohnung, bestehend in großem Wohn- und Schlafzimmer, mit 3 Fenstern nach der Straße gehend, ist mit oder ohne Pension auf 1. Juni zu vermieten: Bahnhofstraße 10. Näheres eine Treppe hoch.

Neubau

Ede Schloßplatz und Adlerstraße 2 sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet, auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Spitalstraße 37. 6.6.

Laden zu vermieten.

64. In bester Lage der Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein schöner Laden mit Einrichtung unter günstigen Bedingungen per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Steinstraße 29 sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten und mit ganzer Pension auf 15. Mai zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

* 33. Akademiestraße 15 sind ein schön möbliertes und ein einfach möbliertes Zimmer, beide auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* 32. Ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe der Bahn ist sogleich zu vermieten: Kronenstr. 58 im zweiten Stock.

* 22. Ein möbliertes Zimmer ist an einen ordnungsliebenden Herrn zu vermieten: Schützenstraße 94, 4. Stock.

* 22. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist billig zu vermieten: Schützenstraße 84 im 2. Stock.

* Luffenstraße 2a ist im 3. Stock ein freundliches, einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

* 21. Im westlichen Stadtteil, nahe dem Mühlbühlgerthor, sind zwei fein möblierte Zimmer, Salon und Schlafzimmer, um billigen Preis zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 12 Uhr. Näheres im Kontor des Tagblattes. Ebenfalls sind Gartenstühle zu verkaufen.

* 21. Ein gut möbliertes Zimmer, mit 1 Fenster auf die Straße gehend, ist auf 1. Juni zu vermieten: Erbprinzenstraße 33, eine Treppe hoch.

* 22. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 26 im 2. Stock.

21. Ein möbliertes Zimmer ist sogleich an einen Herrn zu vermieten: Schützenstraße 10, 2. Stock links.

* Ein freundliches, kleineres Zimmer, gut möbliert, ist auf 1. Juni zu vermieten: Leopoldstr. 35, parterre.

* Ein schönes, großes, freundliches, möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei solbde Herren sogleich oder auch später zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 32 im 3. Stock rechts.

* 21. Nowacks-Anlage 19, 3. Stock rechts, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofstraße 18 ist im dritten Stock sofort oder auf 1. Juni ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein hübsches, auf die Kaiserstraße gehendes Mansardenzimmer ist an ein einzelnes Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 79. Ebenfalls sind 2 alte Kanapees und 2 tannene Bettladen zu verkaufen.

21. Waldhornstraße 19, parterre, sind zwei bis vier schöne Zimmer möbliert oder unmöbliert sogleich zu vermieten. Dieselben würden sich auch für ein Bureau eignen. Näheres bei Möbelhändler Ferdinand Holz.

* Kaiserstraße 70, am Marktplatz, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein möbliertes Zimmer

ist sogleich zu vermieten mit oder ohne Kost an einen soliden Arbeiter: Marienstraße 3 im 4. Stock. 3.3.

Pension-Angebot.

* 43. Schöne Wohnung mit guter Pension für den gebildete Herren: Zirkel 20, 2 Treppen hoch.

Zimmer-Gesuche.

* 32. Im westlichen Stadtteil, Nähe des Mühlbühlgerthores, werden von einem Herrn zwei schöne, unmöblierte Zimmer gesucht. Offerten unter M. 12 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* 32. Gesucht von einem jungen Beamten auf sogleich oder 1. Juli zwei möblierte Zimmer in freier Lage und nicht zu großer Entfernung vom Bahnhof. Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesuch.

31. In der Nähe des Schmieder-Palais wird auf den 15. Juli d. J. ein Parterre- oder oberer 2. größere Parterrezimmer zur Unterbringung von Möbeln auf 3 Monate zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe werden Sophienstraße 15 erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen von 15 Jahren wird zu einer kleinen Familie sofort in D. gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 233.

Tüchtig. Jedes Dienstpersonal findet auf's Ziel schnell. Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches waschen kann, und gerne häusliche Arbeiten beibringt, findet eine Stelle. Näheres Akademiestraße 13.

Dienst-Gesuch.

* 22. Ein braves Mädchen vom Lande sucht vor sofort Stellung, am liebsten im Bahnhofstadtteil. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Ruppurrerstraße 7, 4. Stock.

Buchhalter.

22. Ein mit der doppelten Buchführung durchaus vertrauter Kaufmann wird vorübergehend zum Eintragen und Abschluß von Geschäftsbüchern gesucht. Das Journal ist nach amerikanischem System geführt. Bewerber sind gebeten, Adressen sub Z. 306 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Antrag.

* Ein Mädchen, im Costüm- und Mäntelnähen erfahren, wird gesucht: Adlerstraße 39 im 4. Stock.

Kellnerin,

eine gewandte, findet eine Stelle: Zirkel 33. *

Hausburschen und Küchenmädchen können sofort eintreten.

Hotel Tannhäuser.

Lehrling-Gesuch.

33. Zu sofortigem, eventuell spätem Eintritt suche einen jungen Mann mit guter Schulbildung und aus guter Familie in die Lehre zu nehmen.

E. W. Meyer, Blumenfabrik, Fuß- und Modewerkschäft, 117 Kaiserstraße 117.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Mann, 18 Jahre alt, mit guten Zeugnissen versehen, in der französischen und deutschen Sprache (Aussprache) bewandert, mit dem Rechnen und der Geographie vertraut, sucht auf einem Bureau passende Stelle. Offerten sind sub K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Ein 20jähr. Fräulein aus guter Fam., gel. Kindergärtnerin, mit best. Empfchl. u. Zeugn. auch befähigt, den ersten Sprachunterricht zu erteilen, sucht Stelle in bess. Hause. Offert. unter B. L. 2. postlagernd Frankfurt a. M.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht zum sofortigen Eintritt Stelle als Ladnerin. Näheres Wielandstraße 28.

Eine Wittwe in den besten Jahren, in allen Zweigen der Haushaltung durchaus erfahren sowie im Nähen und Bügeln sehr tüchtig, sucht Stelle als Haushälterin oder Weißzeugbeschleiferin. Sehr gute Empfehlung steht ihr zur Seite. Näheres bei Frau Ketz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Gesuch.

22. Eine junge Dame, 19 Jahre alt, aus guter Familie, sucht behufs Erlernung des Haushaltes Aufnahme in feiner Familie in Karlsruhe gegen mäßiges Honorar. Erwünscht wären gleichaltrige Töchter oder einige Pens. Offerten unter 6613 a an Hausenstein & Vogler in Karlsruhe, Kaiserstraße 122, erbeten.

Als Architekt

empfiehlt sich den Tit. Bauherren zur Anfertigung von Bauplänen und Entwässerungsplänen, Leitung von Bauten, Revisionen u. s. w. unter billiger Honorarberechnung.

44. Heilmann, Herrenstraße 58.

Mohrstühle

werden neu geflochten und ausgefessert: Ringstraße 27, Mansardenwohnung 3.

Verlorener Regenschirm.

* Zwischen Ettlingen und Karlsruhe oberhalb Karlsruhe selbst wurde ein auffallend großer Regenschirm mit Janelleüberzug verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Karl-Friedrichstraße 22, Eingangs Erbprinzenstraße, im Laden.

Gefunden.

* Eine kleine Damenuhr wurde gefunden. Abzugeben: Karlstraße 21 im 2. Stock.

Haus zu verkaufen.

32. Zunächst der Stephanienstraße habe ich ein Grundstück mit 2 Häusern, 2.5 Morgen, mit Einfahrt etc. zu verkaufen. Dasselbe würde sich auch als Geschäftshaus eignen. Näheres bei

W. Gutekunst, 15 Akademiestr. 15.

Eine Villa

in der Kriegstraße mit einem der größten Gärten, welcher eine Villa auf dieser Straße besitzt, ist zu den festen Preis von 154000 Mark wegen Familienverhältnissen sofort zu verkaufen. Zwischenbänken verbeten. Offerten unter Nr. 80 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

52. Kanapees, Chiffonieres, Kommoden, Bettische, runde und eckige Tische, Stühle, vollständige Betten etc. sind zu billigen Preisen zu verkaufen. Baldstraße 7. Ebenfalls befindet sich für Kanapeeliebhaber eine sehr schöne Schmetterlingsstafel.

Zwei neue, moderne, nach Maß gearbeitete Frühjahrs-Jacken, für junge Mädchen und schlanke Damen passend, werden zur Hälfte des Wertes abgegeben. Näheres Akademiestraße 15 im 2. Stock.

Prima Seedles-Kartoffeln
werden abgegeben. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes.

Eine vorzügliche, alte
Violine

hat im Auftrage zu verkaufen:
Oscar Laffert Nachf.,
3.1. Kaiserstraße 114.

Bicycle.

52 englische Zoll hoch, sehr billig zu verkaufen:
Stadttheil Wühlburg, Rheinstraße 59.

Offenpintcher,

ein junger, kleinste Klasse, wird Herrenstraße 4
billig abgegeben.

Rüppurr.

2.1. Einen neuen **Kasten-Wagen**, tauglich für
ein und zwei Pferde, hat billig zu verkaufen:
Wagner **Geuthner.**

Eine Parthie leere Kisten

verschiedener Größe ist billig abzugeben: **Kriegs-**
straße 63 im 2. Stock.

Wohnhaus oder Bauplatz = Gesuch.

3.2. Es wird nördlich der Kaiserstraße ein Haus
mit großem Hofraum bezw. Garten, begrenzt von
der Karl-Friedrichstraße, Linkeheimerstraße, Mühl-
burger Allee bis Mühlburger Thor, zu kaufen ge-
sucht. Der Platz hinter dem Hause muß minde-
stens 6-700 qm Flächeninhalt besitzen.
Näheres bei **G. Zinser, Architekt,**
Scheffelstraße 8.

Pianino,

zu 100 bis 250 M., wird zu kaufen gesucht. Of-
fert unter J. A. 14 an das Kontor des Tagblat-
tes erbeten.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten,
Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und
Borten zahlt **A. Owis, Durlacherstraße 60.**

Acker-Pachtgesuch.

*2.2. Gegen hohen Pacht suche ich zwischen
Karlsruhe und Mühlburg einen **Acker** und muß
derselbe auf die Straße stehen. Adressen bittet
man bei **Barth, Augartenstraße 47 in Karlsruhe,**
abzugeben.

Bauschutt

kann abgeladen werden auf dem Bauplatze
der Ausstellungshalle (Festhalleplatz).
Stadtbaunamt. 3.2.

Unterrichts-Anerbieten.

3.2. Ein Studirender der Rechte wünscht Schülern
des Gymnasiums oder Realgymnasiums Nachhilfe-
unterricht in beliebigen Fächern zu erteilen. Zu
erfragen Schützenstraße 19 im 3. Stock rechts.

Wegen Geschäftsaufgabe

verkaufe, soweit Vorrath reicht, zu den bei meiner
Versteigerung erzielten Preisen und Bedingungen:

	per Liter excl. Accis
1883er Kaiserstühler	à " -36
" Oberländer	à " -46
" Pfälzer Hardwein	à " -56
1878er Marktgräser	à " -80
1874er	à " -90
1881er Dürkheimer	à " 1.-
1880er Affenthaler	à " 1.10

Bordeaux, Beltliner und feine Flaschen-
weine werden zu bedeutend reducirten Preisen ab-
gegeben.

F. W. Pfaltzgraff,
Douglasstraße 15.

Täglich frischen Senf
à l'Estragon empfiehlt

J. J. Samsreither,
Herrenstr. 15, Eingang kleiner Laden.

Schwarzen Thee,

nämlich:
feinsten Sonchong-Thee, offen u. in Paquets,
Decco-Thee mit Blüten
in vortrefflichen Qualitäten bei

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Meine künstlichen

Mineralwasser,

als: **Emser- und Selters-Wasser,**
Carlsbader, Marienbader, Wil-
dunger-Wasser, Apollinaris,
Osener u. Friedrichshaller Bit-
terwasser sowie Stahlwasser in
frischer Füllung empfiehlt

G. Schwindt sen.,
Amalienstraße 34.

Obst!

feinstes getrocknetes, als:

Apfel in 3 Sorten,
Birnen, geschält u. ungeschält, 2 Sorten,
Heidelbeeren,
Kirschen,
Brünellen,
Pflaumen zc.

empfehlen 3.1.

Carl Malzacher, Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Vorzüglicher Rahmkäse von
der **Gr. Gutsverwaltung „Mainau“**
ist in **Karlsruhe nur allein bei**

Kaufmann W. Erb
am **Spitalplatz**

zu haben, welcher auch für die **Recht-**
heit der Waare garantiert.

Mainau, am 10. Mai 1886.
Groß. Gutsverwaltung:
Ries. 3.2.

Limburgerkäse,

feinste Qualität und durchreif, empfiehlt
bei Abnahme von ganzen Laiben das
Pfund zu **34 Pfennig**

Theodor Hatz,
Herrenstraße 35.

Frische Ameiseneier, sowie alle
Arten Vogelfutter, Blumen-
stäbe, Raffabast empfiehlt 3.2.

Gustav Maenning,
Samenhandlung, Zähringerstraße 108.

Wohnungsveränderung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein seit 15 Jahren im Bahnhof-
stadttheil betriebenes **Tapetenlager und Tapeziergeschäft nach der Hirsch-**
strasse 35 verlegt habe. Für das mir bisher geschenkte Zutrauen bestens
dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren.

Hochachtungsvoll

Friedrich Fetzner. 6.4.

Freiherrlich von Seldeneck'sches
Lager-,
Schenk- und
Pilsener-Bier

empfehlen
Martin Stork,
2.2. Karlstraße 11.

Veilchen- und Rosen-
Abfallseife 2.1.

3 Stück = 1/2 Pfd. 40 Pfg. empfiehlt

Friedrich Bloss

F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE & GALANTERIE

Kaiser-Sandmandelkleie

ist das mildeste, unschäd-
lichste Waschmittel zur Er-
langung einer gesunden, weißen, frischen
Haut. Erfolg unaussprechlich.
Preis à Büchse 60 Pfg. und Mk. 1.-.
In Karlsruhe nur bei **L. Wolf, Wittwe,**
Karl-Friedrichstraße 4. 20.12.

Mit nahezu übernatürlicher Kraft, Schnellig-
keit und Sicherheit tödtet **Geerling's** neuent-
decktes **überseeisches**

Insektenspulver

Wanzen, Flöhe, Schwaben, Kissen, Fliegen, Ameisen
und **Bogelmilben**

samt deren **Brut,**

so daß nicht eine **Spur** davon übrig bleibt.
Büchse 0,35, 0,60 und Mk. 1,20. Depot: **Luisa**
Wolf Bwe., Karl-Friedrichstraße 4, Karlsruhe.

Pferdezahn-Mais

sowie **gelben bad. Futtermais** zur Saat
empfehlen in bester Qualität die Samenhand-
lung

W. Zollkofer,
3.3. Müppurrerstraße 38.

J. Hoffner's

Vinoleum-Fußboden-Glanz-Lack
in 6 verschiedenen Farben; ferner:

J. Hoffner's

Vinoleum-Glanz-Lack
zum Lackieren der **Vinoleumsteppiche** empfiehlt

Karl Fleischer,
Kaiserstraße 136. 2. Stock.

Delfarben u. Firnisse,

fertig zum Anstrich, empfiehlt
Carl Roth, Materialwaarenhdlg.

Blumendünger.

Um kranke Zimmerpflanzen wieder neu zu beleben oder bei gesunden Pflanzen eine üppige Blattentwicklung mit reicher Blütenfülle zu erzeugen, wende man den allen Gärtnern bekannten und von ersten Fach-Autoritäten empfohlenen

Naumann's Blumendünger

an, welcher aus allen denjenigen Bestandtheilen zusammengesetzt ist, welche die Pflanzen zu ihrem Wachstume erfordern. Derselbe ist erhältlich in der Samenhandlung von

C. Frohmüller,
Waldstraße 38.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit anzuzeigen, daß er unter'm Heutigen eine **Verkaufsstelle** im **Stadttheil Mühlburg**, Rheinstraße 8, gegenüber der neuen kathol. Kirche, errichtet hat, mit dem Bemerkten, daß auch außer dem Lokal die Waare in's Haus gebracht werden kann; ebenso werden Bestellungen aller Art Conditoreiwaaren angenommen. Unter Zusicherung guter Waare und reeller Bedienung

zeichnet hochachtungsvoll
W. Bauer, Bäckerei und Conditorei,

Waldstraße 3.

Grünwinfler Spargeln

(Ertragniß der Sinner'schen Anlagen)

Tagespreis 45 Pfennig per Pfund

bei

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

STRASSE CARLFR
CARLFR STRASSE
Bazar
KRAUPP BAZAR

Tricot-Tailen

von Mark 2.50 an bis zu den feinsten empfiehlt

Bazar Raupp,
Karl Friedrichstraße 3 und Werderplatz 37.



Hochzeits-, Verlobungs- und Gelegenheits-Geschenke, neueste kunstgewerbliche Erzeugnisse, zu billigsten Preisen empfiehlt

Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant.

Möbel-Magazin

Carl Grieshaber.

An meinem Schaufenster habe auf einige Tage verschiedene vollständige Garnituren, Polstermöbel sammt den entsprechenden Vorhängen und Betten, welche für eine hübsige Einrichtung bestimmt sind, zur gefälligen Ansicht ausgestellt

Visitenkarten

von Mark 1.— an bis zu den feinsten.

L. Doering Nachf.,
23.19. 205 Kaiserstrasse 205.

Marktbeutel u. Fischnebe

wieder eingetroffen bei

Carl Malzacher, Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Seinlängen, Sockenröhre, Socken, Strümpfe werden schön und rasch angefertigt, ferner Anstrickarbeiten rasch und zu mäßigen Preisen besorgt.

Karl Rab, Maschinenstrickerel,
Kaiserstraße 144, 3. Stock.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstrasse 147,

empfehlen **sehr grosses** Sortiment in **allen Nähartikeln, Knöpfen, Bändern, Besätzen, Sammen etc. etc.**

in nur **guten** Qualitäten bei **sehr billigen Preisen.**

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstrasse 147.

Tuch, Buckskin, Heberzieherstoffe,

elegante Westen, zugleich

Anfertigung von Herren-Kleidern

nach **Maass** unter **Garantie** für guten Sitz.

C. Rothgerber, Marchand-tailleur,

Kaiserstraße 199, Eingang Waldstraße.

Für ein feines

Café

wird in **nur Prima-Lage** ein Haus zu kaufen, event. schöne Lokalitäten zu miethen gesucht. Offerten erbeten sub V. 71177 an **Haafenstein & Vogler, Stuttgart.**

Bettcouverten

werden nach neuen Zeichnungen schön und billig abgenäht bei Frau

L. Gartner, geb. Dehn,
Steinstraße 11, 2. Stock.

Alle Sorten Bürsten, Pinsel, Kämme, Schwämme, Zahn- und Nagelbürsten empfiehlt zu billigsten Preisen

L. Zimmermann,
Bürstenmacher,
Kaiserstraße 237.



Feuer-, Fall- u. einbruchssichere Geld-, Bücher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbsbrunnstraße 24

Marmorplatten.

Als Bekleidungen an Herden, Wassersteinen, in Badezimmern, Mehgereien etc., als Lambris in Einfahrten, Treppenhäusern, Küchen und Gängen empfehlen wir unsere Marmorplatten. Durch unsere maschinellen Einrichtungen ist es möglich, dieselben zu solchen Preisen zu liefern, daß sie bei ihrer Schönheit und Dauerhaftigkeit den Vorzug vor allen andern Bekleidungsmaterialien verdienen. Mit Anschlägen stehen gerne zu Diensten

Karl Rupp & Cie.,
Durlacher Allee, gegenüber Gottesau.

Georg Heberle, Schuhmacher,
Kaiserstraße 175,

bei Leon Sobne im Hinterhaus, empfiehlt sich im Reparieren wie auch in neuer Arbeit jeder Art und zwar zu äußerst billigen Preisen:

Herrenzugstiefel	fl. 14.-
Damenzugstiefel	fl. 10.-
Herrenstiefel, Sohlen und Fled	fl. 2.80
ditto Fled	fl. -70
Damenstiefel, Sohlen und Fled	fl. 2.-
ditto Fled	fl. -50

Auf Verlangen wird die Arbeit im Hause abgeholt und wird schnelle und pünktliche Beförderung zugesichert. 21.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen, Closet- & Sadeinrichtungen, Saublerei, Reparaturen, unter Garantie, billigst.
A. Mayerle Nachf., Herrenstraße 8.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß wir nunmehr während der Saison **täglich** mit einer großen Quantität frischgestochener **Schwedinger** und **Pfälzer Spargeln** am Markte sind.
Pfälzische Fruchtehandlung, Frankenthal.

Restauration Prinz Ludwig,
Nüppurrerstraße 23,
empfehlen guten **Mittagstisch** von 50 Pf. an, sowie **Kalte** und **warme Küche** zu jeder Tageszeit zu billigen Preisen. 31.

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 7. Mai d. J. gnädigst geruht,
1) den Professor Ernst Hermann am Gymnasium zu Mannheim in gleicher Eigenschaft an das Gymnasium zu Baden,
2) den Professor Felix Wittersack am Gymnasium zu Konstanz in gleicher Eigenschaft an das Gymnasium zu Mannheim und
3) den Professor Philipp Ruppert am Gymnasium zu Baden in gleicher Eigenschaft an das Gymnasium zu Konstanz auf den Schluß des laufenden Schuljahres zu versetzen.

Sophie Jehle.

Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße,
erlaubt sich auf ihre reichhaltige Auswahl **garnirter Damenhüte** vom feinsten bis zum einfachsten Genre zu den billigsten Preisen aufmerksam zu machen.
Anfertigung von **Mull-, Satin- und Spitzenhüten** zur Badefaison; ferner **Auffäße, Hauben, Schleifen** und **Confection** jeder Art. 51.

Unser wiederholt mit den höchsten Auszeichnungen prämiirtes

Exportbier in Flaschen,

das in der Brauerei selbst nach rationellster Methode abgefüllt wird,
hell (feinstes Tafelbier) und **dunkel,**
ist in ganzen Flaschen zum Preise von **22 Pfennig,**
" halben " " " " **12 " "**

zu haben bei:

- L. Fischer,** Lessingstraße 21,
- W. Grimm,** Kaiserstraße 19,
- Th. Has,** Herrenstraße 35,
- Kräuter Ww.,** Zähringerstr. 98,
- Sch. Karcher,** Leopoldstr. 23,
- Aug. Lösch,** Ecke der Kaiser- und Adlerstraße,
- K. Malzacher,** Lammstraße 5,
- Kath. Moser,** Waldhornstr. 47,
- Mutschler & Pfanz,** Belfortstr.

- B. Neumaier,** Leopoldstraße 11,
- Carl Roth,** Herrenstraße 26,
- G. Schwindt,** Amalienstraße 34,
- Th. Schneider,** Seminarstr. 9,
- Stier Ww.,** Luisestraße 21,
- M. Stork,** Kaiserstraße 11,
- L. Sturm,** Kaiserstraße 150,
- Z. Sutter,** Kriegerstraße 40 c,
- H. Zoller,** Schützenstraße 43.

Neueste Auszeichnungen: Antwerpen 1885 Silberne Medaille, Fachausstellung Rouen 1886 Große goldene Medaille (höchster Preis).
Grünwinkel, im Mai 1886.

Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Presshefen-Fabrikation
vormals 124.

G. Sinner.

Reichs-Versicherungsanstalt Mannheim

(Gesellschaft auf Gegenseitigkeit)

für **Wehrdienst-Aussteuer, Braut-Aussteuer, Studien- und beschränkte Wehrdienst-Aussteuer.**

Wir beehren uns, hierdurch zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß wir unsere **Hauptagentur Karlsruhe i. B.** für die Bezirksämter **Karlsruhe i. B., Durlach, Bretten, Eppingen, Ettlingen, Nastatt, Baden-Baden, Bühl und Lahr**

Herrn Ferdinand Kusterer in Karlsruhe i. B. übertragen haben.

Mannheim, den 7. Mai 1886.

Reichs-Versicherungsanstalt

(Gesellschaft auf Gegenseitigkeit).
Die Direktion.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung empfehle ich mich zum Abschluß von Versicherungsanträgen und bin zur Ertheilung von Auskunft jeglicher Art bereit.
Prospecte werden auf Verlangen gratis übersandt.
Karlsruhe i. B., den 7. Mai 1886.

Ferdinand Kusterer,

Hirschstraße 1, parterre.

Tüchtige Agenten werden unter günstigen Bedingungen gesucht.

Hiermit beehre ich mich, die Anzeige zu machen, daß meine

Abtheilung für schwarze Kleiderstoffe

mit allen Neuheiten für Frühjahr und Sommer ausgestattet ist und bietet dieselbe in großer Auswahl:

schwarze reinwollene Cachemires, Batist, Crêpe, Foulé, Cachemires de l'Inde, Etamine, Guipure, wollene und seidene Grenadines, wollene und seidene Spitzenstoffe, Perlstoffe für Einfätze und Confections, Foulards, Waschstoffe, großes Sortiment in schwarzen Spitzen zc. zc.

Schwarze Satin-Merveilleux, reine Seide, für Costüme und Unterkleider, das Meter Mk. 2.50, 3.—, 3.80, 4.20 zc. zc.

Als Gelegenheitskauf empfehle ich:

schwarze feine Woll-Batiste, doppeltbreit, das Meter Mk. 1.20, schwarze Etamines, reine Wolle, doppeltbreit, das Meter Mk. 1.80.

S. Model.

Eine Parthie

Regenmäntel

um damit zu räumen

= zu bedeutend herabgesetzten Preisen. =

Emil Müller.

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 14. Mai. II. Quartal. 66. Abonnem.-Vorstellung. **Dorf und Stadt.** Schauspiel in zwei Abtheilungen und 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer, mit freier Benützung von Berthold Auerbach's Erzählung „Die Frau Professorin“. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Sonntag den 16. Mai. II. Quartal. 67. Abonnem.-Vorstellung. **Lohengrin.** Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Witterungsbeobachtungen in Großh. botanischen Gärten.

11. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 6"	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 18	27" 7"	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 14	27" 7"	„	„
12. Mai.				
6 U. Morg.	+ 9	27" 7"	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 18	27" 8"	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 12	27" 8"	„	„

Unterricht für Herren, Damen und Kinder. Schönschreiben in allen Schriftarten.

Meine neueste Methode, wodurch **Erwachsene** und **Kinder** ein **klares Verständnis schriftlicher Schönheitsformen leicht und sicher erlangen** und befähigt werden, durch dieses Verständnis die Schönheitsformen **selbst** zu finden, hat nunmehr noch größeren Beifall gefunden und bei Vielen ein **besonderes Interesse** erweckt, seitdem ich die ihr unterstellte **wissenschaftliche Grundlage** bekannt mache, deren Mittheilung ich anfangs überflüssig hielt.

Buchführung (einfache und doppelte).

Rechnen (kaufm. practisch).

Otto Autenrieth,

22.

Bahnhofstraße 6, parterre, nächst der Ettlingerstraße.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von E. Müller in Karlsruhe.